



"Urbane Resilienz: Neue Impulse für die Praxis in Stadt und Quartier"

Fachtagung am 6. Juni 2024 in Leipzig



Programm

09.00 Uhr	Check-In und Kaffee
10.00 Uhr	<p>Begrüßung</p> <p>Prof. Dr. Hauke Harms, Leiter des Themenbereichs Nachhaltige Technologien für die Umwelt, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ</p> <p>Prof. Dr. Jürgen Aring, Vorstand vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.</p> <p>MinDirig'in Oda Keppler, Unterabteilungsleiterin Nachhaltigkeit und Zukunftsvorsorge, Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)</p>
10.30 Uhr	Einführung in die Tagung: Wie halten Sie es mit der Resilienz?
10.45 Uhr	<p>Keynote</p> <p>Anpassung. Leitmotiv der nächsten Gesellschaft</p> <p>Prof. Dr. Philipp Staab, Humboldt-Universität zu Berlin</p>
11.30 Uhr	<p>Session 1: Urbane Resilienz – Neues Konzept für die kommunale Entwicklung</p> <p>Konzeptvortrag: Dimensionen urbaner Resilienz</p> <p>Prof. Dr. Christian Kuhlicke, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ</p> <p>Kommunale Perspektiven auf Resilienz – Im Gespräch mit:</p> <p>Julius Mihm, Stadt Schwäbisch Gmünd</p> <p>Martin Berger, Stadt Jena</p> <p>Martina Göhring, Landkreis Coburg</p>
12.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	<p>Session 2: Urbane Resilienz in der Praxis</p> <p><i>Widerstandskraft und Anpassungskapazitäten aufbauen</i></p> <p>Resilienz durch blau-grüne Infrastrukturen – Potenziale, Hürden, Perspektiven</p> <p>Dr. Moritz Reese & Prof. Dr. Roland A. Müller, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ</p>

	<p>Post-Corona-Innenstadt Frankfurt</p> <p>Andrea Jürges, Deutsches Architekturmuseum (DAM), Frankfurt am Main</p> <p>Gemeinsame Diskussion</p> <p><i>Vulnerabilitäten erkennen und Risikobewusstsein schaffen</i></p> <p>Was wäre, wenn...? – Eine Stadt probt ihren Untergang</p> <p>Charlotte Haas & Sandra Engelhardt, Urban Lab Nürnberg</p> <p>Urbane Resilienz durch gesellschaftlichen Zusammenhalt – Ein sozialraumorientierter Praxisansatz</p> <p>Dr. Bo Tackenberg, Bergische Universität Wuppertal</p> <p>Gemeinsame Diskussion</p> <p><i>Krisen bewältigen und Wiederaufbau organisieren</i></p> <p>Die Relevanz sozialer Infrastrukturen für die Resilienz: Ein Blick auf die Hochwasserkatastrophe 2021 im Ahrtal</p> <p>Siglinde Hornbach-Beckers, Kreisverwaltung Ahrweiler</p> <p>Gemeinsame Diskussion</p>
15.30 Uhr	Kaffeepause
16.00 Uhr	<p>Impulsvortrag</p> <p>Urbane Resilienz: Ein Blick zurück und nach vorn</p> <p>Dr. Peter Jakobowski, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)</p>
16.30 Uhr	<p>Session 3: Urbane Resilienz umsetzen – wie weiter?</p> <p>Podiumsdiskussion mit:</p> <p>Dr. Cordelia Polinna, Institut für Resilienz im ländlichen Raum</p> <p>Prof. Dr. Olaf Schnur, vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.</p> <p>Dr. Anett Richter, Stadt Leipzig</p> <p>Heiko Glockmann, Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB)</p> <p>Moderation: Stefan Heinig, Experte für integrierte Stadtentwicklung</p> <p>Gemeinsame Diskussion</p>
18.00 Uhr	Gemeinsamer Ausklang der Tagung mit Imbiss und Getränken
20.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Markt der Möglichkeiten: Während der Veranstaltung findet eine Posterausstellung statt. Präsentiert werden Projekte aus Wissenschaft und Praxis zu urbaner Resilienz.